

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 58 (1996)

**Heft:** 5

**Artikel:** IP Aufzeichnung mit Excel

**Autor:** Fehlmann, Hans-Ueli

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1081323>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## ***IP Aufzeichnung mit Excel***

Hans-Ueli Fehlmann\*, SVLT

«Weshalb soll ich ein zusätzliches Programm kaufen, wenn ein gutes Tabellenkalkulationsprogramm sowieso vorhanden ist? Diese Frage stellte ich mir vor drei Jahren. Meine Antwort heute: Excel 5.0.

Kein Betriebsleiter führt seinen Betrieb nur mit der Buchhaltung, die er dem Steueramt abgibt. Er wird wohl im guten alten Wirzkalender noch seine Aufzeichnungen machen und seine Berechnungen anstellen. Warum sollte man dies nicht auch für das Management des IP-Ackerbaubetriebes tun? – Aber da gibt es so viele Daten, die miteinander zu vergleichen und in Übereinstimmung zu bringen sind.

Als Kontrollrechnung ist die **Excel-datei «Nachweis»** der LBL in Lindau bestens geeignet. Man benötigt eigentlich nur noch ein Instrument zur IP-konformen Planung und Aufzeichnung. Auf dem PC laufen zwar fixfertige IP-Programme. Aber warum sollte man nicht die Möglichkeiten einer Tabellenkalkulation wie Excel nutzen? So habe ich in den letzten drei Jahren Formulare auf Excel angefertigt und für meine Eintragungen verwendet. Die Daten werden automatisch auf jene Formulare übertragen, auf denen sie ebenfalls relevant sind.

Bereits während der Planung benötigt man das Parzellenverzeichnis, den Fruchtfolgeplan und allenfalls die zu treffenden Bodenschutzmassnahmen des nächsten Winters. Nachdem das Parzellenverzeichnis ausgefüllt ist und zusätzlich gewisse Daten eingegeben worden sind, berechnet der PC die Ökobilanz und den Bracheindex. Hier

dienen die Angaben als Planungsmittel.

Aus dem auf dem Excelformular erstellten Düngerplan lassen sich mittels des «Datenfilters», die Düngergaben und -qualitäten nicht nur parzellenweise, sondern auch nach den Dünnergrenzen und praktischer Erfahrung

gen je Kultur zuordnen und ausdrucken (siehe unser Beispiel für Winterweizen). In einem weiteren Schritt lässt sich der Saatgutbedarf oder der Pflanzenschutz kulturbezogen herausfiltern. Die verlangte Kontrollliste für den Düngerverbrauch rechnet sich selbsttätig.

Der «Feldkalender» ist ein nützliches Hilfsmittel, mit dem Notizen schnell in die Feldblätter der IP-Exceldatei übertragen werden können. Der PC berechnet die ausgebrachten Düngermengen, die der Anwender mit den Zielgrößen vergleichen kann. Die Dün-

## Excel 5.0 IP Aufzeichnungen (2 Tage)

<b>Kursziel:</b> Erstellen der fertigen IP-Aufzeichnungen unter Excel	
<b>Kursprogramm:</b>	
<b>1. Tag:</b> <b>Parzellenverzeichnis, Oekobilanz erstellen, Schlagblätter vorbereiten</b>  Vorstellen der neuen IP Blätter 97 (Zusatzarbeiten) Einstellen des Bildschirmes für die IP Aufzeichnungen Ausfüllen und Eintragen der Daten in <b>Parzellenverzeichnis</b> Kontrollieren und modifizieren (Oekobilanz) Daten schützen Eine unpassende Massnahme rückgängig machen Keine Fortsetzung ohne gültiges Parzellenverzeichnis	<b>2. Tag:</b> <b>Fruchtfolgeverzeichnis erstellen, Bracheindex ermitteln, Düngerplan erstellen</b> Informationen kulturbezogen „filtern“  Diskussion über die ersten Erfahrungen Fruchtfolgeverzeichnis erstellen Bracheindex als Produkt des Fruchtfolgeverzeichnisses Düngerplan (Art der Planung) Möglichkeiten <b>Schlagkarten</b> „Filter für die kulturbezogene Information Schlagblätter für Ackerfrüchte, Wiesland, Oekoflächen usw Diverse Möglichkeiten mit Excel für das Folgejahr mit anderen Randbedingungen planen
<b>Aufgaben zwischen den Kurstagen</b> Kompletierung des Parzellenverzeichnisses und der Oekobilanz Anschauen von Fruchtfolge und Bracheindex	

\* Hans-Ueli Fehlmann ist praktischer Landwirt und erteilt im Rahmen des EDV-Kursangebotes des SVLT am Weiterbildungszentrum in Rinniken den 2tägigen Kurs Excel 5.0, angewendet für die IP-Nachweispflicht. Interessierte melden sich beim Kursleiter: Tel: 056 441 16 57 oder beim SVLT-Zentralsekretariat: 056 441 20 22.

**Tabelle: „Filter“ für den kulturbezogenen Datenzusammenzug (z.B. für Winterweizen)**

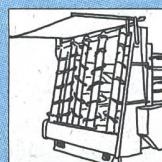
gerbilanz lässt sich auf dem «Schlagblatt» ausdrucken. Je nach Wunsch lässt sich das ganze mit dem Register «Zu- und Wegführen» koppeln.

In einem zweitägigen Workshop im Weiterbildungszentrum des SVLT in Riniiken wird die IP-Planung mit Excel 5.0 durchgeführt. D.h. wer am Work-

shop teilnimmt, baut das betriebseigene Parzellenverzeichnis in die Exceldatei ein und lernt dabei die Möglichkeiten von Excel kennen. Erste Resultate sind die berechneten Daten zu Ökobilanz und Brachindex in der Fruchtfolge. Der zeitliche Abstand zwischen dem ersten und dem zweiten Kurstag

erlaubt es, einen Blick in die andern Register zu werfen. Am zweiten Kursstag selber stehen «Düngerplan» und «Schlagkartei» im Mittelpunkt. Sowie zum Schluss einen Einblick in weitere Möglichkeiten der Exceldatei IP97 Excel.

## Irgendwo auf dieser Welt soll es einen Bauer geben, der "IHN" noch nicht kennt.



**SKATTER-Miststreuer,**  
eine schräge Neuheit,  
denn die geneigte Streuwalzen-Anordnung  
garantiert ein wirklich  
gleichmässiges Streubild.

**STOLL-ROBUST**  
der Frontlader

den man kennen muss, um an der Arbeitsfront effizient und sicher zu arbeiten.

**FLIEGL-Tandem-Kipper**  
von Profis für Profis  
gebaut. Ein Kipper mit  
serienmässigen Selbst-  
verständlichkeiten,  
von denen andere nur  
träumen.

**FLIEGL-Druckfänger** –  
ein Programm für jeden  
Anspruch: 1- oder 2-  
achsrig, 7000 - 15000  
Liter alle bewährten  
Verteiler. FLIEGL mischt  
mit bei allen Gülle-  
Frägen.

**TRIOLIET**

**TRIOLIET-Dünger-  
streuer, 1 oder 2  
Chromstahl-Teller  
mit Polyester-Behälter**  
garantieren exakte, um-  
weltbewusste Streuung  
und lange Lebensdauer.

**GLIBERT-Ackerwagen** –  
eine Marke, die keine  
Wünsche offen lässt, für  
jedes Portemonnaie, ein  
sicherer Wert.

**Landtechnik Zollikofen**  
Eichenweg 39 CH-3052 Zollikofen Telefon 031 910 85 50